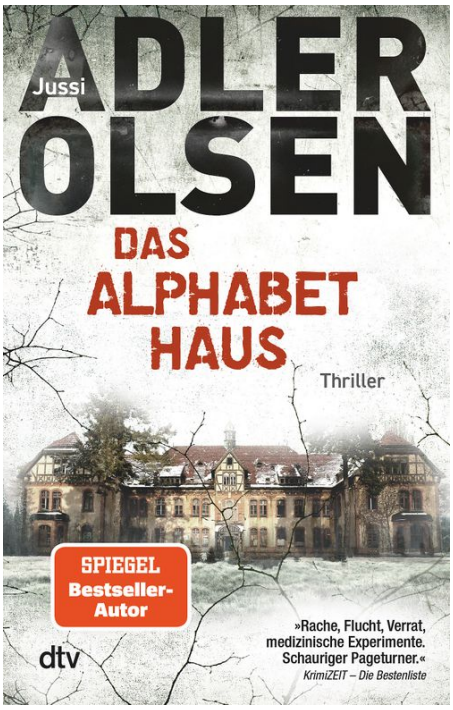


Jussi Adler-Olsen
Das Alphabethaus
Roman

Deutsche Erstausgabe
608 Seiten

ISBN: 978-3-423-21952-5
EUR 13,00 [DE]
EUR 13,40 [AT]
ET 18. Juni 2021
Übersetzung: Aus dem Dänischen von Marieke Heimburger und Hannes Thiess

Jussi Adler-Olsen

Das Alphabethaus

Roman

Der schaurigste Kriegsschauplatz ist die Seele – Ein packender Psychothriller über simulierten Wahnsinn und realen Terror.

Hinter den feindlichen Linien wartet der Tod. Oder etwas noch viel Schlimmeres …

Ein Anti-Kriegs-Roman. Ein Buch über Freundschaft. Eine Detektivgeschichte. Der neue Standalone von Jussi Adler-Olsen.

1944. Die jungen britischen Piloten James und Bryan, unzertrennliche Freunde seit ihrer Kindheit, stürzen über deutschem Territorium ab. Schwerverletzt und unter falscher Identität gelangen sie in eine Nervenheilanstalt im Schwarzwald. Ihre einzige Chance zu überleben besteht darin, psychisch krank zu spielen. Noch wissen die beiden Männer nicht, dass erst hier, im »Alphabethaus«, die wahre Hölle auf sie wartet. Jahrzehnte später kehrt mit Gewalt zurück, was längst vergangen und vergessen schien. Und es fordert unerbittlich neue Opfer.

Beklemmend, erbarmungslos, erschütternd: Spannende Lektüre für Thrillerfans und alle Leser, die historische Spannung mit psychologischer Tiefe suchen.

»Rache, Flucht, Verrat, medizinische Experimente. Schauriger Pageturner.« KrimiZEIT – Die Bestenliste

»Das ›Alphabethaus‹ wird mit jeder Seite spannender. Denn Adler-Olsen steigt immer tiefer in die Abgründe der Menschheit hinab.« Verena Bach im ›Münchner Merkur‹

Neben der Carl-Mørck-Reihe sind bei dtv außerdem folgende Titel von Jussi Adler-Olsen erschienen:

- ›Das Washington-Dekret‹
- ›Takeover‹
- ›Miese kleine Morde‹

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Tine Harden, 2023

Autor*in

Jussi Adler-Olsen

Jussi Adler-Olsen wurde am 2. August 1950 in Kopenhagen geboren. Er studierte Medizin, Soziologie, Politische Geschichte und Film. Bevor er 1995 mit dem Schreiben begann, arbeitete er in verschiedensten Berufen: als Redakteur für Magazine und Comics, als Koordinator der dänischen Friedensbewegung, war Verlagschef im Bonnier-Wochenblatt TV Guiden und Aufsichtsratsvorsitzender bei verschiedenen Energiekonzernen. Sein Hobby: das Renovieren alter Häuser.Mit seiner Thriller-Serie um Carl Mørck und seinen Romanen ›Das Alphabethaus‹, ›Das Washington-Dekret‹ und ›Takeover‹ stürmt er die internationalen Bestsellerlisten. Seine vielfach preisgekrönten Bücher erscheinen in 42 Ländern.Die Verfilmung des ersten Bandes ›Erbarmen‹ (unter dem Titel ›Dept. Q‹) eroberte direkt nach Erscheinen die Spitze der Netflix-Charts.

News

Ripper Award 2014

Jussi Adler-Olsen wurde mit dem Ripper Award 2014 ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Großer Roman über Freundschaft in Zeiten des Krieges.«

Münstersche Zeitung, 18. Januar 2012

»Buch der Woche Ein Roman, der noch lange nachhallt und in die Tiefe geht.«

booksection.de, *Stefanie Rufle*, 22. Januar 2012

»Thriller mit Tiefgang.«

Lea, 25. Januar 2012

»Ein beklemmender Roman über eine düstere Vergangenheit bis in die 70er Jahre - sprachlich perfekt!«

Bezirksblätter Burgenland/Eisenstadt u.a., *Georg Larcher*, 25. Januar 2012

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Jetzt ist sein erster Roman von 1997 ins Deutsche übersetzt worden, und damit lernt man einen ganz anderen Autor kennen.«

Salzburger Nachrichten, 28. Januar 2012

»Jusi Adler-Olsen und ein neuer, nein: alter Thriller.«

Fuldaer Zeitung, *Dieter Bergmann*, 4. Februar 2012

»Wow! Was für ein Buch.«

printfriendly.com, 7. Februar 2012

»Die dramatische Suche eines Mannes nach seinem Freund, den er dreißig Jahre zuvor im Stich gelassen hat.«

prolixletter.de, *Daniel Jäger*, 8. Februar 2012

»Es ist einfach ein anderer Adler-Olsen, der sich hier präsentiert.«

Oberösterreichische Nachrichten, 25. Februar 2012

»Einen bis zur letzten Zeile packenden Krimi legt der Erfolgsautor vor - ein Bestseller, anrührend und beklemmend zugleich. «

Osnabrücker Zeitung, *Matthias Becker*, 14. März 2012

»›Das Alphabethaus‹ ist ohne Wenn und Aber sehr spannend geschrieben.«

Zauberspiegel, *Ingo Löchel*, 31. März 2012

»Man liest das Buch mit allen Sinnen.«

Toggenburger Tagblatt, 18. Mai 2012

»Bekannt geworden durch seine skurrilen Romane um Ermittler Carl Morck liefert Jussi Adler-Olsen in seinem Debütroman einen Thriller völlig anderer Art: kammerspielartig, verstörend, tiefsinnig.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Journal der REWE Group, 1. Juni 2012

»Aufarbeitung eines unvorstellbar grausamen Themas in einer Geschichte, die die Freundschaft zweier Menschen großartig schildert in einer eindrucksvollen Sprache!«

literaturherbst-krumbach.de, *Christine Deubler*, 11. Juni 2012

»Adler-Olsen zeigt damit brillant, dass er nicht nur verdammt gute Krimis schreibt.«

kwick.de, *Susanne Ullrich*, 30. Juli 2012

»Eine erschütternde Spurensuche von monströser Dimension!«

piranha, *Markus Werner*, 1. August 2013

»Jussi Adler Olsen schildert in seinem Erstlingswerk spannend, wie es zwei britischen Piloten gelang, in Deutschland unterzutauchen.«

Preußische Allgemeine Zeitung, *Angela Selke*, 12. November 2021

»Brisant und spannend.«

Ruhr Nachrichten, *Chantal Kimminus*, 16. Januar 2012

»Feinste Ware aus dem skandinavischen Hochspannungsgenre.«

NDR Kultur, *Annemarie Stoltenberg*, 17. Januar 2012

»Adler-Olsen ist ein Meister der latenten Spannung: Bis zum Schluss bleibt alles auf der Kippe.«

Berner Zeitung, *Mirjam Comtesse*, 19. Januar 2012

»Er erzählt die Geschichte zweier Freunde und eines möglicherweise auch gegenseitigen Verrats. Eine beklemmend tragische Geschichte, die sich nach hinten heraus zum fesselnden Thriller entwickelt.«

Westdeutsche Zeitung Online, *Nina Peters*, 24. Januar 2012

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Die dramatische Suche eines Mannes nach seinem Freund, den er dreißig Jahre zuvor im Stich gelassen hat.«

Maas Rhein Zeitung, *Manfred Schulz*, 24. Januar 2012

»Dramatisch und beklemmend.«

Neue Woche, 27. Januar 2012

»Für Adler-Olsen-Fans könnte dieses Jahr kaum besser anfangen als mit dem Erscheinen des neuen Romans ›Das Alphabethaus‹.«

Die Welt, *Björn Engel*, 28. Januar 2012

»Spannend wie in einem Krimi beschreibt Adler-Olsen das nervenaufreibende Versteckspiel der beiden Helden. Ungemein fesselnd, die knapp 600 Seiten vergehen wie im Flug!«

Bild + Funk, 3. Februar 2012

»Ungemein fesselnd, die knapp 600 Seiten vergehen wie im Flug!«

Gong, 3. Februar 2012

»Die actionreiche Geschichte zieht einen in ihren Bann und hält viele packende Momente bereit.«

Hannoversche Allgemeine Zeitung, *Heinrich Thies*, 4. Februar 2012

»Dieses Werk hier ist das 15 Jahre alte Debüt des Dänen Jussi Adler-Olsen, der als Sohn eines Anstaltsleiters in verschiedenen Heimen für psychisch Kranke aufwuchs.«

Brigitte, *Angela Wittmann*, 8. Februar 2012

»Dafür wird ›Das Alphabethaus‹ aber auch mit jeder Seite spannender. Denn Adler-Olsen steigt immer tiefer in die Abgründe der Menschheit hinab.«

Münchner Merkur, *Verena Bach*, 8. Februar 2012

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Es ist das persönlichste Buch von Bestseller-Autor Jussi Adler-Olsen, mit der er seinen Weltruhm begründet hat - ein Roman über große Freundschaft und menschliches Versagen.«

Freie Presse, *Manuela Haselberger*, 8. Februar 2012

»Der Bestseller behandelt ein düsteres Kapitel deutscher Geschichte: Aufgedeckt werden die grausigen Experimente von Nazi-Ärzten in einer psychiatrischen Einrichtung.«

Börsenblatt, 9. Februar 2012

»Ein packendes Buch über Freundschaft, Vergeltung, Brutalität und über ein schwarzes Kapitel deutscher Geschichte.«

buchnews.com, *A. Falkenberg*, 9. Februar 2012

»›Das Alphabethaus‹, ein bedrückender historischer Psychothriller, das ambitionierte Erstlingswerk des Psychiatersohnes Adler-Olsen.«

BR2, *Andreas Ammer*, 11. Februar 2012

»Krimi-König Jussi Adler-Olsen brachte nun sein Romandebüt auf Deutsch heraus.«

Österreich, 18. Februar 2012

»Es ist ein Thriller auf allerhöchstem Niveau, dazu eine mitreißende Liebeserklärung und ein Buch, das Hoffnung gibt, aber auch nimmt.«

paashaas.de, *Manuela Klumpian*, 21. Februar 2012

»Olsen verwebt geschickt Strukturen des Kriegsromans und des Psycho-Thrillers und mischt das Ganze mit Fragen nach Schuld und Sühne. So bedrückend wie erleuchtend.«

Indigo, *Christian Göttner*, 23. Februar 2012

»Ein großer Roman über die Schrecken des Krieges und die Geschichte einer tiefen Freundschaft.«

leckerbuecher.at, *Dagmar Achter*, 29. Februar 2012

»Plot und Charaktere sind ohne Schnickschnack, ständig passiert etwas Haarsträubendes.«

Grazia, 1. März 2012

»Spannend, ehrlich und erschreckend schreibt Jussi Adler-Olsen über die geistige Verarbeitung des Krieges, Geisteskrankheit und tiefe Freundschaft.«

leckerbuecher.at, *Dagmar Achter*, 19. März 2012

»Am Ende ist nach einer rasant erzählten Geschichte klar: Freundschaft kann nicht allein deshalb scheitern, weil einer handelt.«

Offenbach-Post, *Martin Kuhn*, 20. März 2012

»Was als beklemmendes Kriegsschicksal startet, entwickelt sich zu einem packenden Thriller.«

Hallo München, *Claudia Theurer*, 21. März 2012

»Dieser erste Roman des dänischen Schriftstellers ist vielschichtiger als seine späteren Bestseller-Krimis, doch genauso packend.«

Der Standard, *Ingeborg Sperl*, 7. April 2012

»Jede Seite ist ein Versprechen, dass es auf der nächsten noch spannender weitergeht.«

Der Landbote, *Stefan Busz*, 10. April 2012

»Spannend!«

Für Sie, 24. April 2012

»Er ist der Virtuose unter den Thriller-Machern, ein Star-Autor, der gerade Bestseller-Listen stürmt.«

Berliner Kurier, *Claudia Keikus*, 24. April 2012

»Der Debütroman des dänischen Autors Jussi Adler-Olsen erweist sich als spannendes und eindringliches Kaleidoskop menschlicher Abgründe.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Wiener Zeitung, 5. Mai 2012

»Ein Buch für alle Sinne.«

Oberösterreichische Nachrichten, *Martin Dunst*, 7. Juli 2012

»Und das ist alles so unglaublich großartig geschrieben, das reißt einen so mit, also ein ganz tolles Buch, das mich regelrecht geflasht hat.«

SWR 3, 18. Juli 2012

»Adler-Olsens brutale Schilderungen und kompromisslose Stimmungen in Verbindung mit dem heimeligen Lokalkolorit von Breisgau, Schlossberg und Colombi-Hotel wirken als wahre Schlaf-Killer.«

Schwäbische Zeitung, *Birgit Letsche*, 4. August 2012

»Er gilt als Meister der skandinavischen Thriller.«

Welt am Sonntag, *Martin Scholz*, 14. Januar 2018

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Jussi Adler-Olsen bei dtv

- Verraten, Paperback, ISBN: 978-3-423-26430-3
- Tote Seelen singen nicht. Der elfte Fall für das Sonderdezernat Q in Kopenhagen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3549-1
- Verraten, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-22206-8
- Erlösung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21493-3
- Erbarmen – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 1, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0732-0
- Erlösung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 3, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1029-0
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-306-8
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-170-5
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-328-0
- Erlösung. Der dritte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-062-3
- Verheißung Der Grenzenlose, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21684-5
- TAKEOVER. Und sie dankte den Göttern ..., TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21845-0
- Verachtung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 4, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1509-7
- Selfies, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21771-2
- Das Washington-Dekret, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-203-0
- Die große Carl-Mørck-Box 2, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1895-1
- Das Alphabethaus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21952-5
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-990-8
- Opfer 2117, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21964-8
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-427-0
- Miese kleine Morde, Hardcover, ISBN: 978-3-423-21762-0
- Erwartung DER MARCO-EFFEKT, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21620-3
- Opfer 2117. Der achte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1285-0
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0647-7
- Verheißung. Der sechste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-503-1
- NATRIUM CHLORID. Der neunte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2043-5
- NATRIUM CHLORID, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21890-0
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-256-6
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-884-0
- Schändung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21427-8
- Selfies. Der siebte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-987-9
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0646-0
- Verachtung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21543-5
- Die große Carl-Mørck-Box 1, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1844-9
- Miese kleine Morde. Crime Story, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0641-5
- Erbarmen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21262-5
- Verraten. Der zehnte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2657-4